

1. Politik ist die Kunst, das Unmögliche möglich zu machen.



2. Man ist alt, wenn die Zukunft Vergangenheit ist.



3. Der Mangel an Gelegenheiten heißt auch Anstand.



4. Im Laufe der Zeit wird das Leben zur Gewohnheit.



5. Glück ist das Lieblingswort, den Erfolg anderen zu erklären.



6. Man sollte die Frau wie das Wetter nehmen.



7. Diktaturen kontrollieren die Medien, Demokratien manipulieren sie nur ...

8. Heutzutage bekommen unsere Kinder mehr Bildung als Erziehung.



9. Beim Zölibat versäumt man vieles, aber man rettet sich auch vor vielem.



10. Kümmere dich darum, das, was du hast, zu lieben, sonst wirst du eines Tages gezwungen sein zu lieben, was du nicht hast.



11. Die Medien lügen mehr mit dem, was sie verschweigen, als mit dem, was sie sagen.



12. Die Stille ist eine nette Einladung, mit sich selbst zu sein.



13. Das goldene Zeitalter einer Nation ist der Anfang seiner Dekadenz.



14. Diejenigen, die Frauen lieben, sind immer mehr zu bedauern, als diejenigen, die von ihnen geliebt werden.

15. Wie oft machen wir Menschen unglücklich beim Versuch, sie glücklich zu machen.



16. Mit welcher Grausamkeit verurteilen wir Sünden von anderen, die wir gern gemacht hätten.



17. Wie schwer ist es, bei der geliebten Person gerecht zu sein.



18. Es gibt wenig Sachen, die mich so traurig machen, wie den zwecklosen Kampf gegen die Zeit einer Frau ansehen zu müssen, die schön war.



19. Die Welt ist voll von undankbaren Menschen.



20. Der perfekte Zyniker ist schon weit über vierzig.



21. Sonderbare Menschen passen niemals in die Gesellschaft.

22. Eine Feder kann besser brennen als eine Fackel.



23. Das deutsche Wunder war die Folge eines verlorenen Krieges. Im Allgemeinen ist es besser ihn zu gewinnen.



24. »Der Alte mit der jungen Seele« ist der Titel eines Märchens für Erwachsene.



25. Manche Momente dauern ewig.



26. Hass und Verhetzung in unserer Gesellschaft sind nichts anderes als falsch gesät zu haben auf fruchtbares Feld.



27. Wenn man zu oft an die Zukunft denkt, läuft man Gefahr die Gegenwart zu verpassen.



28. Die Natur wird den Menschen niemals zerstören. Das wird er selbst tun.

29. Ich bin völlig sicher, dass Jesus Christus katholisch war.



30. Unbegrenzte Freiheit wird eines Tages die Demokratie zerstören.



31. Man hat es nicht leicht, wenn man demokratisch denkt und aristokratisch fühlt.



32. Die einzige Dankbarkeit, die ein Lehrer erwarten kann, ist der Lohn am Ende des Monats.



33. Man muss zuerst die Liebe gekannt haben, um die Freundschaft besser zu schätzen.



34. Die Macht nutzt ab, vor allen denjenigen, der sie nicht hat.



35. Der perfekte Ehemann versteht alles, was seine Frau nicht gesagt hat.